

# DSO

## Casual Concerts

by Deutsches Symphonie-Orchester Berlin & radioeins



**Fr 03.05.24, 20.30 Uhr**  
**Philharmonie**

**STRAUSS** ›Don Quixotek

**Casual Concert Lounge**  
Live Act und DJ im Foyer

**Fr 03.05.24, 20.30 Uhr**

**Philharmonie**

**Casual Concert**

**David Robertson** Dirigent

**Hayoung Choi** Violoncello

**Igor Budinstein** Viola

**Oliver Kalkofe** Sprecher

**Stefan Behrisch** Musikalische Bearbeitung

**Gudrun Gut** Live Act

**Tereza** DJ

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**RICHARD STRAUSS 1864–1949**

›Don Quixote‹ – Fantastische Variationen über ein Thema ritterlichen Charakters op. 35 (1897)

bearbeitet für Orchester und Erzähler von Stefan Behrisch mit Texten von Oliver Kalkofe (2024, Uraufführung)

Prolog – Introduction. Mäßiges Zeitmaß – Thema. Mäßig – Variation I. Gemächlich – Variation II. Kriegerisch – Variation III. Mäßiges Zeitmaß – Variation IV. Etwas breiter – Variation V. Sehr langsam – Variation VI. Schnell – Variation VII. Ein wenig ruhiger – Variation VIII. Wie vorher – Variation IX. Schnell und stürmisch – Variation X. Viel breiter – Finale. Sehr ruhig

Einführung in das Werk durch den Dirigenten, anschließend erklingt es in voller Länge.

Nach dem Konzert **Casual Concert Lounge** im Foyer mit **Gudrun Gut** als Live Act und **DJ Tereza**

In Kooperation mit

**radioeins** **rbb**

 **Deutschlandfunk**

Übertragung am Mittwoch, den 12. Juni ab 22.05 Uhr: UKW 97,7 / DAB+ / online / App.  
Anschließend zum Nachhören im DSO PLAYER [dso-player.de](https://dso-player.de)

Dauer des Werks: ca. 58 min

# Die neue Saison 24/25

Großartige Künstler:innen, faszinierende Werke, neue Formate und hochspannende Experimente erwarten Sie beim DSO auch in der neuen Saison – die letzte mit Robin Ticciati als Chefdirigenten. Er verabschiedet sich im November mit Mahlers Zweiter Symphonie und kehrt für einen Epilog im Dezember mit Beethovens ›Eroica‹ nochmals zurück. Darüber hinaus finden Sie die großen Werke des Repertoires: Beethovens ›Pastorale‹, Mendelssohns ›Schottische‹, Brahms' Dritte, Mahlers Vierte, Bruckners Fünfte und Siebte, Schostakowitschs Fünfte und Sechste, aber auch die Erste von Louise Farrenc oder die ›Gaelic Symphony‹ von Amy Beach.

Am Pult des DSO stehen u. a. Elim Chan, Maxim Emelyanychev, Marie Jacquot, Kent Nagano und Eva Ollikainen. Außerdem begrüßen wir große Solist:innen, etwa Patricia Kopatchinskaja, Maria João Pires, Alice Sara Ott, Beatrice Rana, Gautier Capuçon, Gil Shaham und Midori, aber auch Iris Berben und namhafte Vokalist:innen. Erstmals gehen wir eine Kooperation mit der NDR Bigband ein und sind mit zehn Kammerkonzerten in zehn Museen der Stiftung Preußischer Kulturbesitz zu erleben. Dies und noch vieles mehr gibt es in der Saison 2024/2025 beim DSO zu entdecken!

Ausführliche Informationen zu den Konzerten der Saison 2024/2025 und zu Abonnements finden Sie unter [→ dso-berlin.de/saison24-25](https://dso-berlin.de/saison24-25) sowie in der druckfrischen Saisonbroschüre, die heute Abend für Sie im Foyer ausliegt und die Sie unter [→ dso-berlin.de/medienbestellung](https://dso-berlin.de/medienbestellung) kostenfrei bestellen können.

© Daniel Feisteneauer



## Zehn Jahre maximal Gegenwart

Das Beste aus zehn Jahren *Das Wetter*, kombiniert mit großartigem, überraschendem neuen Exklusivmaterial.



Ab sofort im Handel erhältlich

»Alle reden vom Wetter – zu Recht.«  
*Theresia Enzensberger*

Großformatiges Taschenbuch mit farbigem Bildteil. € (D) 22,-

Kiepenheuer & Witsch



### **GUDRUN GUT**

ist seit 1979 zentrale Aktivistin der Berliner Musikszene und Teil verschiedener Bands (u. a. Mania D., Einstürzende Neubauten, Malaria!, Matador), Labelmacherin (Monika und Moabit Musik), Radiomacherin (1997–2012 produzierte sie mit Thomas Fehlmann die Show ›oceanclubradio‹ für radioeins) sowie Festivalkuratorin (Marke B – Berliner Labelnächte, Um-Festival, Monika Werkstatt). 2019 erhielt sie den Listen to Berlin Award für die Förderung und die Entwicklung der Berliner Musikszene. 2021 veröffentlichte sie zusammen mit Beate Bartel und Bettina Köster das Buch ›M\_Dokumente‹ im Rahmen einer Ausstellung und mit dem Album ›M\_Sessions‹. 2023 entstand ihre eigene Mini-Dokuserie ›GUT‹ für die ARD-Mediathek. Gudrun Gut lebt und arbeitet in Berlin und in der Uckermark.



### **DJ TEREZA**

ist eine deutsche DJ, Radiomoderatorin und Kuratorin. Sie lebt für die groovigen, meist erhebenden Ideen der Underground-Dance-Musik und hat – mit ihrem Hintergrund als Hip-Hop-DJ – eine erfrischende Art, spannende, zusammenhängende Geschichten durch ihre DJ-Sets zu erzählen. Sie ist Teil des in London ansässigen Senders Worldwide FM, wo sie alle zwei Wochen ihre neuesten Bandcamp-Funde präsentiert und mit Radioformaten experimentiert, die sowohl aufstrebende als auch etablierte Künstler:innen vorstellen. Tereza spielte im digitalen Boiler Room, auf dem Londoner Gala Festival, dem Melt Festival, hatte zuletzt ihre Debüts im Pariser Sacré und dem Club Kaiku in Helsinki und wird regelmäßig von renommierten Radiosendern wie The Lot, HÖR, NTS oder Radio Raheem eingeladen.